

WIENER RATHAUS KORRESPONDENZ.  
Herausgeber und verantw. Redakteur Rudolf E i g l.  
21. Jahrg. Wien, Freitag, 7. April 1911.

AUS DEM RATHAUSE. Der Podesta von Triest Dr. Alfonso Valerio hat heute vormittags mit dem Municipal - Assessor Dr. Giorgio Pittaco dem Bürgermeister Dr. Neumayer einen Besuch abgestattet.

NEUE BÜRGER. Der gemeinderätliche Ausschuss für die Verleihung des Heimats- und Bürgerrechtes hat in seiner letzten Sitzung nachstehenden Herren das Bürgerrecht der Stadt Wien verliehen:

Innere Stadt: Ignaz Brandstetter, Kaffeesieder (Berichterstatte-  
r GR. Heindl).

Leopoldstadt: Peregrin Cerny, Wildprethändler; Heinrich So-  
chor und Mathias Deckal, Schneidermeister; Josef Kauba, Ta-  
baktrafikan; Karl Schmid, Fleischselcher; Wenzel Syrovatka,  
Zuschneider (Berichterstatte-  
r GR. Oppenberger).

Landstrasse: Oskar Fischinger, Tortenfabrikant; Julius König,  
Pferdefleischhauer (Berichterstatte-  
r GR. v. Findenigg).

Wieden: August Betsl, Zeitungsdiener; Johann Hofer, Holz- und  
Kohlenhändler; Karl Lebeda, Tischler; Franz Suchanek, Lackierer;  
Rudolf Teipel, Gas- und Wasserleitungseininstallateur (Bericht-  
erstatte-  
r GR. Breuer).

Margareten: Franz Braulik, Schuhmacher; Ludwig Ellerer, Hut-  
macher; Bartolomäus Faber, Zuckerbäcker; Anton Vesely, Tischler,  
Ernst Schopf, Privatbeamter (Berichterstatte-  
r GR. Hallmann); Wil-  
helm Paupie, technischer Beamter; Heinrich Spazier, Futteral-  
macher (Berichterstatte-  
r GR. Sturm).

Mariahilf: Franz Dietl, Tapezierer; Vinzenz Drapala, Ernst  
Peschel, Gemischtwarenverschlei-  
Ber; Karl Haache, Gärtler; Andre-  
as Weigand, Schuhmacher; Johann Zdrahal, Drechsler (Bericht-  
erstatte-  
r GR. Giesl).

Neubau: Franz Kaspar, Kaffeeschänker; Karl Lerch, Spengler  
(Berichterstatte-  
r GR. Fichler).

Josefstadt: Alois Foltin, Holz- und Kohlenhändler; Franz Hol-  
terer, Kaffeeschänker; Georg Jurak, Bürstensenker; Josef Pld-  
hacek, Firmenvertreter; Franz Steiner, Angestellter des Fürsten  
Auersperg (Berichterstatte-  
r GR. Rain).

Alsergrund: Josef Schlosser, Zimmermaler; Karl Wittmann, Pri-  
catier (Berichterstatte-  
r GR. Dürbeck).

Meidling: Heinrich Heinrich, Tischler; Ferdinand Matja, Bäck-  
erei - Geschäfteleiter; Josef Schweiger, Fleischhauer (Bericht-  
erstatte-  
r GR. Götz).

Hietzing: Karl Braun, Werkführer; Ludwig Hellmann, Entfälsfab-  
rikant; Jakob Kraus, Hutmacher; Ferdinand Molzer, Orgelbauer  
(Berichterstatte-  
r GR. Poyer).

Rudolfsheim: Christian Ozarda, Kammacher (Berichterstatte-  
r GR.  
BBSler).

Ottakring: Anton Ceidl, Einepänner - Eigentümer; Karl Hoffmann,  
Gastwirt; Franz Hoidn, Hauseigentümer; Alois Marhold, Bäcker;  
Anton Slavianik, Uhrmacher; Engelbert Stiefel, Chemigraph; Pe-  
ter Synek, Drechsler; Alexander Zimmermann, Hausadministrator  
(Berichterstatte-  
r GR. Kratochwil).

Währing: Franz Reithmaier, Fleischselcher; Franz ~~Reis~~ Reznicek,  
Selohwarenschlei-  
ßer (Berichterstatte-  
r GR. Dechant); Josef  
Leipert, Friseur (Berichterstatte-  
r GR. Brenta).

Döbling: Karl Stiastry, Fleischhauer (Berichterstatte-  
r ~~GR.~~ GR.  
HSLsl).

Brigittenau: Georg Köppl, Preßheferverschlei-  
ßer; Michael Sonn-  
leitner, Fiaker - Eigentümer (Berichterstatte-  
r GR. Strasser).  
In derselben Sitzung wurde einer größeren Anzahl von Personen  
das Heimatsrecht, bzw. die Zusicherung der Verleihung der  
Zuständigkeit nach Wien zuerkannt.

NEUE ARMENRÄTE. Der Stadtrat hat nach einem Bericht des StR.  
Hallmann die Wahl der Herren Franz Brendl und Josef Sterba zu  
Armenräten des 5. Bezirkes, nach einem Bericht des StR. Braun-  
eis die Wahl des Herrn Johann Wojacek zum Armenrat des 14. Be-  
zirkes bestätigt.

ERNENUNGEN. Der Stadtrat hat nach einem Bericht des VB. Hoß  
den Marktamtassistenten Moriz Zeugswetter im Wege der Zeit-  
beförderung zum Marktamtseffizial ernannt.

BÜRGERREID. Wie bereits gemeldet, hat am gestrigen ersten Dän-  
nerstage auch der Obmannstellvertreter des Ortschaftsrates Land-  
straße, Karl S t e p h a n , dem der Gemeinderat das Bürger-  
recht mit Rücksicht der Taxen verliehen hatte, den Bürgerreid  
in die Hände des Bürgermeisters abgelegt. Dr. Neumayer hob in  
seiner Ansprache die langjährige ersprießliche Tätigkeit des  
Genannten hervor, der im leidenden Zustand zur Beerdigung ge-  
kommen war und wünschte ihm baldigste Genesung. - StR. Hörmann  
gratulierte dem Gefelerten als Obmann des Ortschaftsrates in  
herzlichsten Worten namens dieser Körperschaft und der vollzäh-  
ligen erschiedenen Lehrerschaft des Bezirkes und sprach die Hoff-  
nung aus, daß Stephan noch lange in Gemeinschaft mit ihm im  
Ortschaftsrat wirken möge. Ferner sprachen noch Bezirksschäl-  
inspektor Homolatsch und Bezirksvorsteher Spitaler, der den  
Ausgezeichneten als seinen langjährigen trefflichen Mitarbei-  
ter in der Bezirksvertretung feierte.

ANERKENNUNG. Der Stadtrat hat nach einem Bericht des StR.  
Dr. Haas anlässlich der erfolgreichen Bekämpfung der Typhus -  
Epidemie im Jahre 1910 im Seehospiz San Felagio dem Primar-  
arzt Dr. Knoch Zadro, dem Verwaltungsbeamten Rechnunggeber-  
revidenten Richard Lenicek, der Oberin M. Kosma Brand, den  
Schwestern Sorana, Valenzia, Burcharda, Jteria, Rosina, Techil-  
dis, Alvera, Menharda, Faustana, Amalia, Salaberge, und Bertilda  
für deren hingebungsvolle Tätigkeit die Anerkennung des Stadt-  
rates ausgesprochen.

SUBVENTION. Nach einem Bericht des ~~StR.~~ VB. Hoß beschloss der  
Stadtrat, der Schulleitung St. Georgen a. d. Gusen ~~zum~~ Zwecke  
der Verabreichung von Mittagssuppen an die Kinder der städti-  
schen Steinbrucharbeiter eine Subvention von 150 K und der  
Schulleitung Tragwein in O. Gs. eine solche von 100 K zu dem  
gleichen Zweck zu bewilligen.

VORTRAG ÜBER EINE ABWASSER - REINIGUNGSANLAGE IN TROPFAU.  
Letzter Tage haben in der Fachgruppe für Gesundheit stechnik  
des Österreichischen Ingenieur- und Architekten Vereines die  
die Bauräte des Wiener Stadtbauamtes E. Bodenseher und W. Voit  
einen Vortrag über das von ihnen verfasste Projekt einer Abwasser  
Reinigungsanlage für die schlesische Landeshauptstadt Troppau  
gehalten, aus dem wir die Tatsache entnehmen, daß die dortige  
Gemeindevertretung im Begriffe steht, ~~das~~ in großzügiger  
Weise die bereits im Jahre 1904 durch den Ausbau des Kanalisa-  
tionsnetzes begonnene Assanierung Troppaus nunmehr durch eine  
ganz moderne Reinigungsanlage abzuschließen, in der nach dem  
biologischen Tropfverfahren die Abwässer von 37.000 Einwoh-  
nern sowie die Fabrikwässer bis zur Fäulnisunfähigkeit gerei-  
nigt werden können. In Deutschland sind in den letzten 10 Jahren  
in zahlreichen Städten Anlagen ähnlichen Umfanges mit bestem  
Erfolge gebaut worden. Das besprochene Projekt erhielt bereits  
am 9. Feber l. J. die landesbehördliche Genehmigung; der Bau  
weloher über 300.000 K kosten wird, soll noch im heurigen Jahre  
begonnen werden.

EMPFANG IM RATHAUSE. Der Stadtrat beschloss nach einem Bericht  
des VB. Hoß, die Teilnehmer an dem I. Oesterreichischen musik-  
pädagogischen Kongresse am 22. d. M. im Rathaus festlich zu  
empfangen.

VERPFLICHTUNG DER PRIVATEN KINDERGÄRTEN. Der erste Jo-  
sefsstädter Kindergarten Verein hat in seiner am 5. d. M. ab-  
gehaltenen Sitzung eine Resolution gefaßt, worin er den löbli-  
chen Gemeinderat der Reichshaupt und Residenzstadt Wien um die  
Verstadtlung der Vereinskindergärten neuerdings ersucht.